



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft VRK Versicherer im Raum der Kirchen werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der VRK Versicherer im Raum der Kirchen im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Eigenkapital ohne GR und NV, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 9,3 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der VRK Versicherer im Raum der Kirchen ist die Größe mittlerer Tarifrrechnungszins, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,7 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 17% und liegt damit um 8,6 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 8,9%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	2996605
Fondsgebundene LV	24990
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	3175866
HGB-Deckungsrückstellung	2563540
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	236560
Risiko- und Übriges Ergebnis	36470
Schlussüberschussanteil-Fonds	17480
Zahlungen Versicherungsfälle	185840
Zinszusatzreserve	293500
aktivische Bewertungsreserven	438390
freie RSt für Beitragsrückerstattung	47880
mittlerer Tarifrrechnungszins	3,2%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	236560
verfügbare RfB	65360
HGB-DRSt ohne ZZR	2270040
Bestandsabbaurate	8,1%
Passivduration	13
skalierte aktivische Bewertungsreserven	438390
Marktwert Kapitalanlagen	3434995
Marktwert-Bilanzsumme	3614256
zukünftige pass. vt. Überschüsse	485983
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-449617
passivische Bewertungsreserven	36366
zukünftige Überschüsse	474756
zukünftige Aktionärsgewinne	113524
latente Steuern	28381
ökonomisches Eigenkapital	321703
ökonomische Eigenkapitalquote	17%